

## Wichtige Hinweise zur Weiterbewilligung von Leistungen nach dem SGB II

Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 37 SGB II Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende nur auf Antrag erbracht werden.

- ▶ Bitte beachten Sie, dass ein nahtloser Leistungsbezug nur gewährleistet werden kann, wenn Sie Ihren unterschriebenen Weiterbewilligungsantrag (WBA) sechs Wochen vor Ablauf Ihres aktuellen Bewilligungszeitraums einreichen.
- ▶ Zur Weiterbewilligung werden immer die Kontoauszüge aller vorhandenen Konten (zum Beispiel Girokonten, PayPal-Konten und Kreditkartenkonten) der letzten drei Monate vor der Antragsstellung – lückenlos und leserlich – sowie die Nachweise zu Ihren aktuellen Vermögensgegenständen (zum Beispiel Aktien, Lebensversicherungen, Fahrzeugen, Grundstücken) benötigt. Abhängig vom Einzelfall kann die Vorlage weiterer Unterlagen erforderlich werden.
- ▶ Legen Sie immer die aktuelle Betriebskostenabrechnung, die Jahresabrechnung für Strom sowie bei Eigenheimen die aktuellen Hauslasten unverzüglich nach Erhalt vor.
- ▶ Wenn Sie Einkommen aus einer Erwerbstätigkeit erzielen, sind mit dem Antrag ebenfalls die letzten drei Lohnnachweise sowie die Nachweise über den Erhalt der Lohnzahlung (zum Beispiel Kontoauszüge, Quittungen) einzureichen.
- ▶ Wenn Sie Einkommen aus einer selbstständigen Beschäftigung erhalten, ist die Anlage EKS – Erklärung zum Einkommen aus selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb oder Land – und Forstwirtschaft – für den zukünftigen Bewilligungszeitraum notwendig.
- ▶ Bitte reichen Sie grundsätzlich nur Kopien ein.

**Bitte belegen Sie sämtliche Änderungen Ihrer wirtschaftlichen und persönlichen Verhältnisse immer unverzüglich bei Eintritt der Änderung.**

## Hinweis zur Online-Antragstellung

- ▶ Sie können Ihren Antrag auch online stellen. Unser Online-Angebot auf [www.oberhavel.de](http://www.oberhavel.de) erspart Ihnen das Ausfüllen von Papierformularen. Anträge können bequem und flexibel am PC, auf dem Tablet oder Mobiltelefon ausgefüllt werden. Erforderliche Nachweise können Sie ebenfalls direkt hochladen. Der Antrag und die hochgeladenen Dokumente werden dann einfach und sicher digital an das Jobcenter übermittelt. Für eine schnelle Kontaktaufnahme sollten Sie Ihre E-Mail-Adresse und Rufnummer hinterlassen.

